

Flüchtlingsrat Nordrhein-Westfalen e. V.
Bochum, den 26.06.2021

Ehrenamtspreis des Flüchtlingsrat NRW geht an SOFRA Cologne

Flüchtlingsrat NRW kürt Kölner Flüchtlingsselfstinitiative für LSBTIQ*-Flüchtlinge

Am Samstag hat der Flüchtlingsrat NRW zum ersten Mal digital seinen Ehrenamtspreis verliehen. Der Preis steht symbolisch für den ehrenamtlichen Einsatz unzähliger Menschen in ganz Nordrhein-Westfalen. Aus über 50 eingegangenen Bewerbungen waren acht Initiativen und Einzelpersonen vorausgewählt worden. Eine Jury aus VertreterInnen von Amnesty International, dem DGB NRW und dem Flüchtlingsrat NRW hatte aus diesen acht Bewerbungen den Preisträger ausgewählt. Im Rahmen der Preisverleihung wurden dann die acht FinalistInnen in Kurzfilmen vorgestellt. Zudem gab es einige Redebeiträge u.a. von den Jurymitgliedern, bevor die Entscheidung für die Initiative aus Köln verkündet wurde. Begleitet wurde die Veranstaltung durch ein kulturelles Rahmenprogramm mit einem Poetry Slam von Aylin Celik und einem Auftritt der Band Addis Chill Sound.

"SOFRA Cologne" entstand im März 2016 als selbstorganisierte LSBTIQ* Gruppe von und für Geflüchtete und Migrant*innen. Die Gruppe machte es sich zur Aufgabe einen sicheren und angstfreien Raum für LSBTIQ* Geflüchtete zu schaffen. Mit monatlichen Treffen und Veranstaltungen wie Vorträgen, Filmabenden und Workshops bietet SOFRA ein soziales Miteinander an und leistet wichtige Netzwerkarbeit. Ziel der Initiative ist es Wissen zu vermitteln, der Stigmatisierung und Ohnmacht zu entkommen und eine eigene, empowernde Unterstützungsstruktur aufzubauen. Durch ihr facettenreiches Angebot hat SOFRA Cologne einen Vorzeigecharakter für Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus.

Geschäftsstelle des
Flüchtlingsrats NRW e. V.

Wittener Straße
D-44803 Bochum
Tel.: 0234/587 315 6
Fax : 0234/587 315 75
info@fnrnw.de
www.fnrnw.de

Bankverbindung

Bank für Sozialwirtschaft, Köln
IBAN: DE56370205000008054101
BIC: BFSWDE33XXX